

Nippes - Niehl - Riehl  
Bilderstöckchen -  
Mauenheim Longerich –



GRÜNE in der BV Nippes, Neusser Str. 450, 50733 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister  
Bernd Schößler

Herrn Oberbürgermeister  
Fritz Schramma

**Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN**  
**Bezirksvertretung Köln-Nippes**  
**Neusser Str. 450, 50733 Köln**

☎ **0221 221 95309**

📠 **0221 221 95394**

**E-mail:** [GRUENE-BV5@stadt-koeln.de](mailto:GRUENE-BV5@stadt-koeln.de)

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 22.01.2009

**AN/0141/2009**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	29.01.2009

**Sachstand ehemaliges VHS-Gebäude Simon-Meister-Str.**  
**- Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen -**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

1. Gibt es Pläne, das Schulgrundstück für eine Bebauung zu nutzen? Welche sind es ggf.
2. Beliefen sich die Kosten für den Leerstand seit 206 auf ca. 10.000 € pro Monat?
3. Wurden der Gebäudewirtschaft diese Kosten aus dem städtischen Haushalt erstattet, obwohl diese nicht in der Lage war, das Gebäude zeitnah an andere Interessenten abzugeben?

Nach dem Bericht des KStA vom 22.01.2009 ist das Gebäude veräußert. Dies begrüßen wir wie auch den Verkauf an das St. Vinzenz Hospital. In Aussicht gestellt worden ist 2006, dass das Gebäude noch 2006 abgegeben werden könnte. Tatsächlich sind aber 2 Jahre verstrichen – mit entsprechenden Kosten.

Geplant war eine Bebauung entlang der Kempener Str. auf beiden Seiten der Simon-Meister –Str. Sind diese Pläne mit dem Verkauf erledigt?

Gez. Dr. Herbert Clasen

Krankenpfleger ziehen in altes Schulhaus. Vinzenz-Hospital kaufte das denkmalgeschützte Gebäude aus dem Jahr 1870. VON STEFFI MACHNIK, in: KStA 22.01.2009

*Zunächst muss der Bau an der Simon-Meister-Straße saniert werden.*

Nippes - Erste Not-Reparaturen hat die Geschäftsführung des St.-Vinzenz-Hospitals schon in Auftrag gegeben, aber mehr ist noch nicht passiert im ehemaligen Schulgebäude an der Simon-Meister-Straße. "Wir haben das 3440 Quadratmeter große Grundstück mit dem Gebäude von der Stadt inzwischen gekauft", bestätigt Geschäftsführer Stefan Dombert, Der Rat hatte im September 2008 den Verkauf des maroden Baus beschlossen. "Es war die letzte Möglichkeit, direkt angrenzend an unser Krankenhaus ein Gelände zu erwerben. Diese Chance haben wir genutzt", ergänzt Dombert.

Nach der Sanierung des denkmalgeschützten Schulgebäudes soll dort die "Louise von Marillac"-Krankenpflegeschule einziehen, die vor gut sechs Jahren im ehemaligen Mutterhaus der Vinzentinerinnen an der Merheimer Straße gegründet wurde. "In dem jetzigen Gebäude ist nicht mehr genügend Platz für die mehr als 300 angehenden Krankenpflegerinnen und -pfleger", ergänzt Dombert. "Und das alte Schulhaus, das ja nur einen Steinwurf entfernt von der "Louise von Marillac"-Schule steht, ist deshalb ideal für uns, weil wir die Raumaufteilung in Klassen übernehmen können."

Wie lange die Sanierung dauern wird und wie viel das Vinzenz-Hospital investieren wird, dazu mochte Dombert noch nichts sagen. "Wir stehen ja erst ganz am Anfang des Projekts. Wir haben das Kölner Architekturbüro Orend beauftragt, uns eine Planung vorzulegen, die natürlich auch die Kosten beinhaltet." Das Gebäude sei schon sehr marode, "die Stadt hat lange nichts daran getan", sagt Dombert.

Das 1870 als Mädchenschule erbaute Haus beherbergte bis 1999 die Volkshochschule. Von 2001 bis 2005 nutzte die Hauptschule Reutlinger Straße die Räume als Ausweichquartier, weil das eigene Gebäude aufgrund von Schadstoffbelastungen saniert werden musste.

<http://epaper.zgk.de/epaper/ksta.asp?AllowedEPapers=K%F6lner%20Stadt-Anzeiger=KN;K%F6lnische%20Rundschau=KN;&UserId=6C607373509C059B76A80D78D61B0C01> 22.01.2009 13:06